

## **ALETSCH BAHNEN AG**

Medienmitteilung – Bettmeralp, 19. Februar 2024

### **Einjährige Verzögerung beim Erneuerungsprojekt auf dem Eggishorn**

**Auf dem Eggishorn soll eine neue Bergstation mit Aussichtsrestaurant entstehen. Die Aletsch Bahnen AG sehen sich aufgrund von begründeten Zweifeln an der Einzigartigkeit des architektonischen Konzeptvorschlags des Restaurants dazu gezwungen, diesen überarbeiten zu lassen. Damit kann die öffentliche Auflage des Plangenehmigungsdossiers nicht wie geplant in diesen Tagen vorgenommen werden. Der Baustart wird daher auf das Frühjahr 2025 verschoben. Für den Verwaltungsrat der Aletsch Bahnen AG ist die Einzigartigkeit des Projektes wichtig, ebenso die gute Integration in die Landschaft. Er hat sich gegen eine etappierte Bauweise über drei Jahre ausgesprochen, um die sensible Gebirgslandschaft nicht zusätzlich zu belasten. Die Eröffnung der neuen Eggishorn-Bahn mit Aussichtsrestaurant ist damit für den Winter 2026 geplant.**

Obwohl die Voraussetzungen bezüglich der Urheberrechte Dritter vertraglich klar geregelt sind, haben sich in den letzten Tagen die Zweifel an der Einzigartigkeit des architektonischen Konzeptvorschlags erhärtet. Es liegen Vorwürfe eines ausländischen Architekten und eines Restaurantbetreibers vor. Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat der Aletsch Bahnen AG beschlossen, das architektonische Konzept des Restaurants deutlich überarbeiten zu lassen, damit keine Ähnlichkeiten mit bereits realisierten Bauwerken mehr vorliegen. Entsprechend verzögert sich die öffentliche Auflage des Plangenehmigungsdossiers, welche eigentlich in diesen Tagen hätte umgesetzt werden sollen. Der Baustart verschiebt sich auf das Frühjahr 2025.

«Erste Zweifel an der architektonischen Einzigartigkeit des Bergrestaurants hatten wir bereits im Sommer 2023. Wir haben diese gegenüber unserem Vertragspartner klar angesprochen und uns auch beraten lassen. Anfang Februar 2024 zeigte sich jedoch, dass diese Zweifel begründet waren. Wir haben sofort reagiert», sagte Verwaltungsratspräsident Kronig.

Valentin König, Direktor der Aletsch Bahnen AG: «Wir bedauern die Verschiebung der Bauarbeiten, sind aber überzeugt, dass uns diese Situation einen grösseren Spielraum lässt für die sorgfältige Detailplanung der anstehenden Arbeiten. Wir tun alles, damit auf dem einzigartigen Eggishorn ein Original steht, das sich gut in die Landschaft integriert und auf das wir stolz sein können.»

Anpassungen am Projekt sind bereits im Gange. Zum heutigen Zeitpunkt kann der Verwaltungsrat daher nicht detaillierter über die Situation informieren.

Im Sommer 2024 wird ein normaler Betrieb der Pendelbahn Fiescheralp- Eggishorn stattfinden. Dies gilt auch für die kommende Wintersaison 2024/25. Der View-Point Eggishorn wird für die Gäste ebenfalls normal zugänglich sein. Das Übernachtungsangebot «Cube Eggishorn» wird im Sommer 2024 auch verfügbar sein.

## **ALETSCH BAHNEN AG**

Bei Rückfragen : ALETSCH BAHNEN AG, 3992 Bettmeralp  
- Renato Kronig, VRP Aletsch Bahnen AG, 027 928 41 36  
- Valentin König, CEO Aletsch Bahnen AG, 027 928 41 36



Visualisierung: geplante Bergstation Eggishorn